

## **Hofmannswaldau, Christian Hofmann von: Wangen (1697)**

1      Uns hat Cupido glut/ die rose blut geschencket/  
2      Die lilje schnee/ der sich um beyde zirckel schwencket/  
3      Hier stehet helffenbein mit purpur rings umschräncket/  
4      Und manch verliebter mund steht bloß auf uns gelencket/  
5      Wen nicht die liljen-milch und rosen-öle träncket/  
6      Der ist ein marmolstein/ der nie an lust gedencket.

(Textopus: Wangen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/9856>)